


Auswanderer entdecken ihre Wurzeln

EINSIEDELN/KENTUCKY · Spannende Doku der Schwyzer Filmmacherin Claudia Steiner. Ihre Reportage als Teil des Projekts «Einsiedeln anderswo» bildet eine Brücke zu den Familien, die vor gut 100 Jahren nach Louisville im US-Staat Kentucky ausgewandert sind.

09. Januar 2020, 15:45  1

Vor fünf Jahren hat Susann Bosshard-Kälin mit «Einsiedeln anderswo» ein multimediales Projekt gestartet. Im Sommer 2018 dann reiste eine zehnköpfige «Einsiedeln anderswo»-Gruppe in die USA.

ANZEIGE:

ANZEIGE:

Auch dank des Einsiedler Bezirksammanns Franz Pirker und seines Weibels Bruno Kälin erlebten die Reisenden neben dem Besuch einiger touristischer Orte wie New Glarus oder Tell City zwei offizielle Empfänge im Tochterkloster St. Meinrad in Indiana und an der vorgezogenen 1.-August-Feier in Louisville.

Die Aufnahmen für die Video-Serie «Käse und Musik, hier und dort» von Claudia Steiner fanden fast alle während dieser Reise statt. Im Zentrum standen folgende Fragen: Wo und wie ist das Erbe der Einsiedler-Vergangenheit im heutigen Louisville noch zu spüren? Wie gehen die Nachfahren der Einwanderer mit ihrer Schwyzer Geschichte um? Wie wichtig ist der Erhalt der Werte in einer globalisierten Welt?

Auf der Reise kam es zu spannenden, manchmal sehr überraschenden, aber immer lehrreichen Begegnungen mit wunderbaren Menschen, die alle mit Einsiedeln und dessen Erbe in Louisville etwas zu tun haben.

Claudia Steiners Film ist in 13 Episoden aufgeteilt. Im ersten Video haben sich rund 200 Nachfahren von ehemaligen Emigranten zu einer 1.-August-Feier in Louisville getroffen. Vicky und Bob Ullrich Birchler haben keinen Aufwand gescheut, um wieder einmal ein Treffen der Exil-Schweizer zu ermöglichen.



Seit heute stehen alle 13 Episoden von «Käse und Musik, hier und dort» kostenlos als Stream bereit. Zur Übersicht geht es [hier](#).